

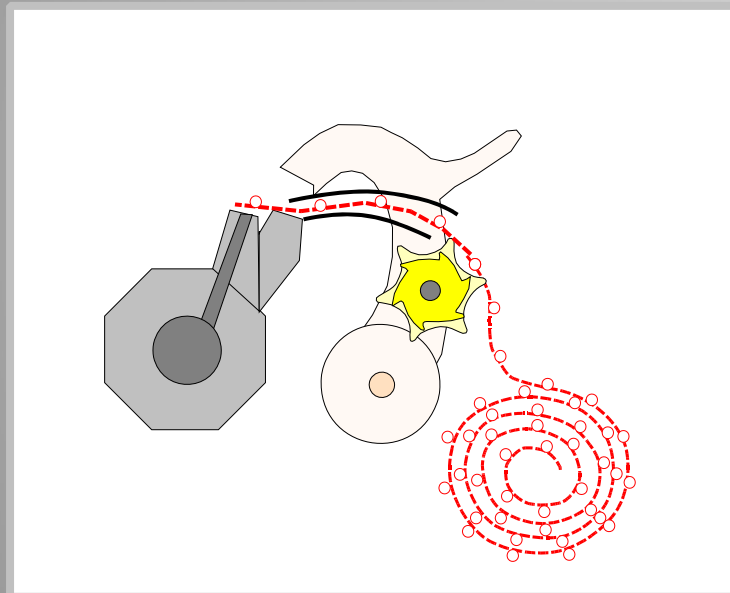
1856: Zündstreifen-Zündung

Beispiel: Maynard-Greene Karabiner



1856

Zündstreifen-Zündung, Maynard-Greene



In einem Behälter des Schlossgehäuses ist eine Zündstreifenrolle mit Zündperlen untergebracht.

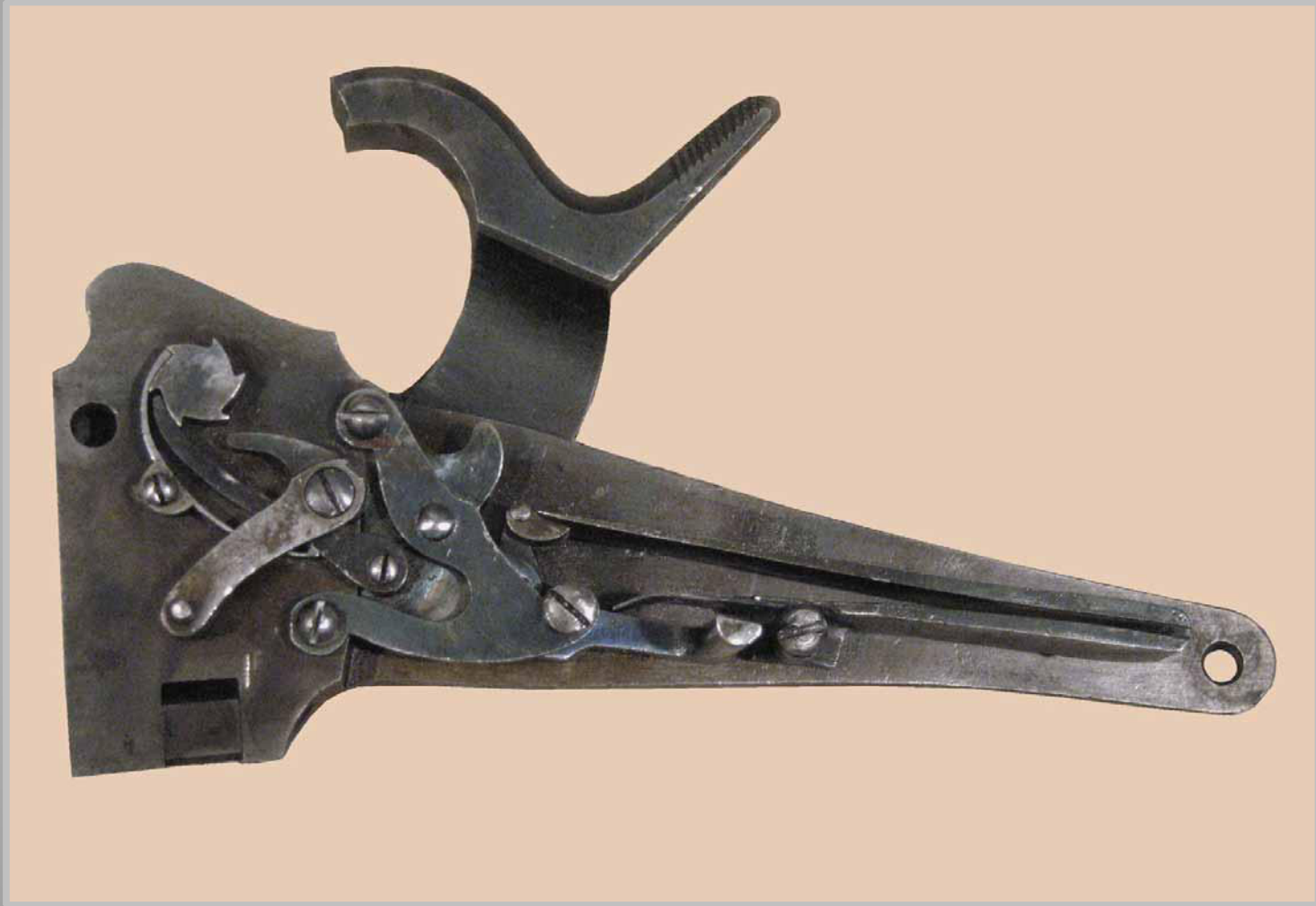
Beim zurückziehen des Hahns wird der Zündstreifen um eine Perle weitergeschoben.

Bei der Schussauslösung durchtrennt der Hahn erst den Zündstreifen und schlägt dann auf die abgeschnittene Perle, deren Explosion die Ladung im Lauf zündet.

1856: Maynard-Greene Schloss, Vorderseite



1856: Maynard-Greene Schloss, Rückseite

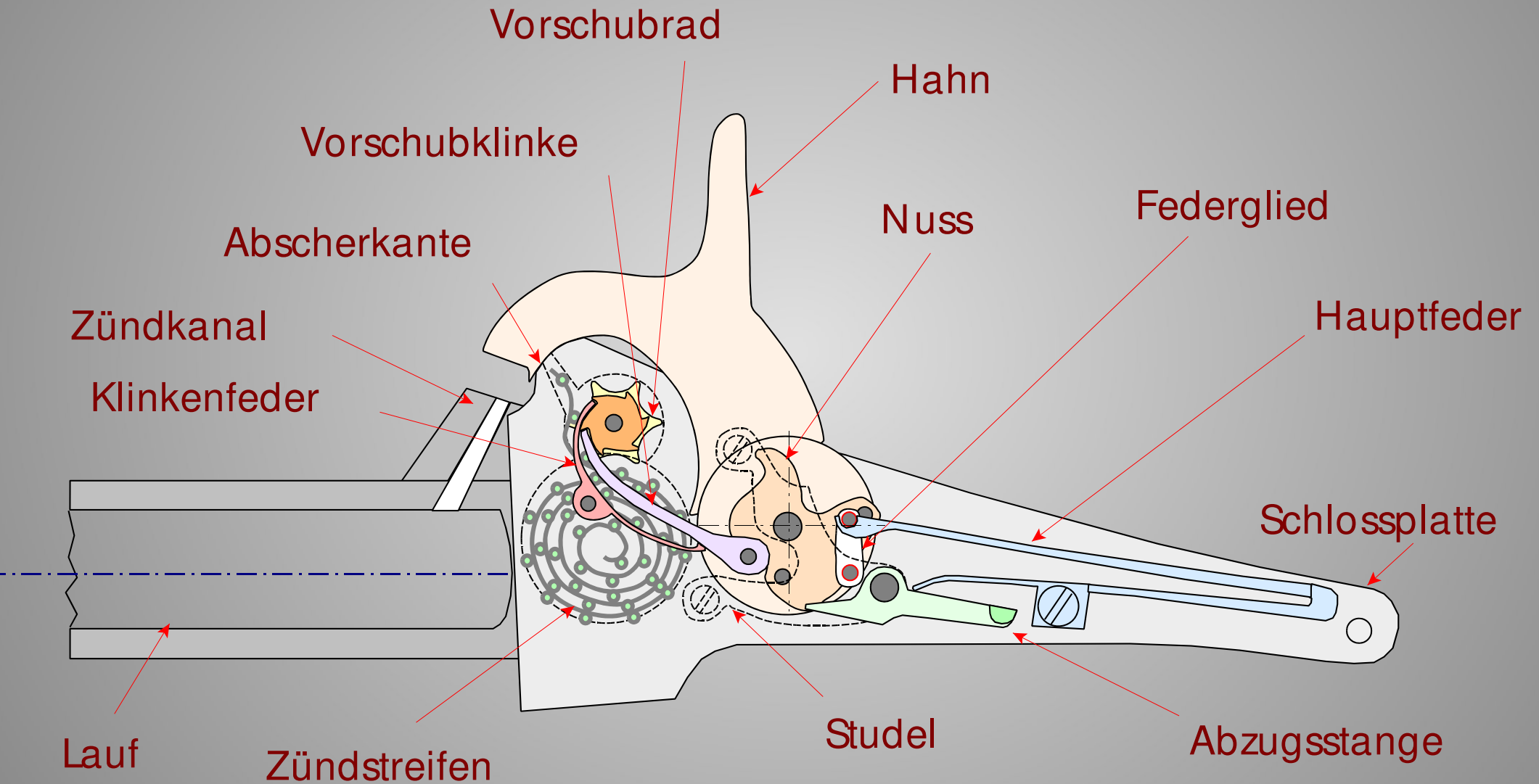


Anwendung

z.B. Versuch Zündstreifenkarabiner, England, 1856

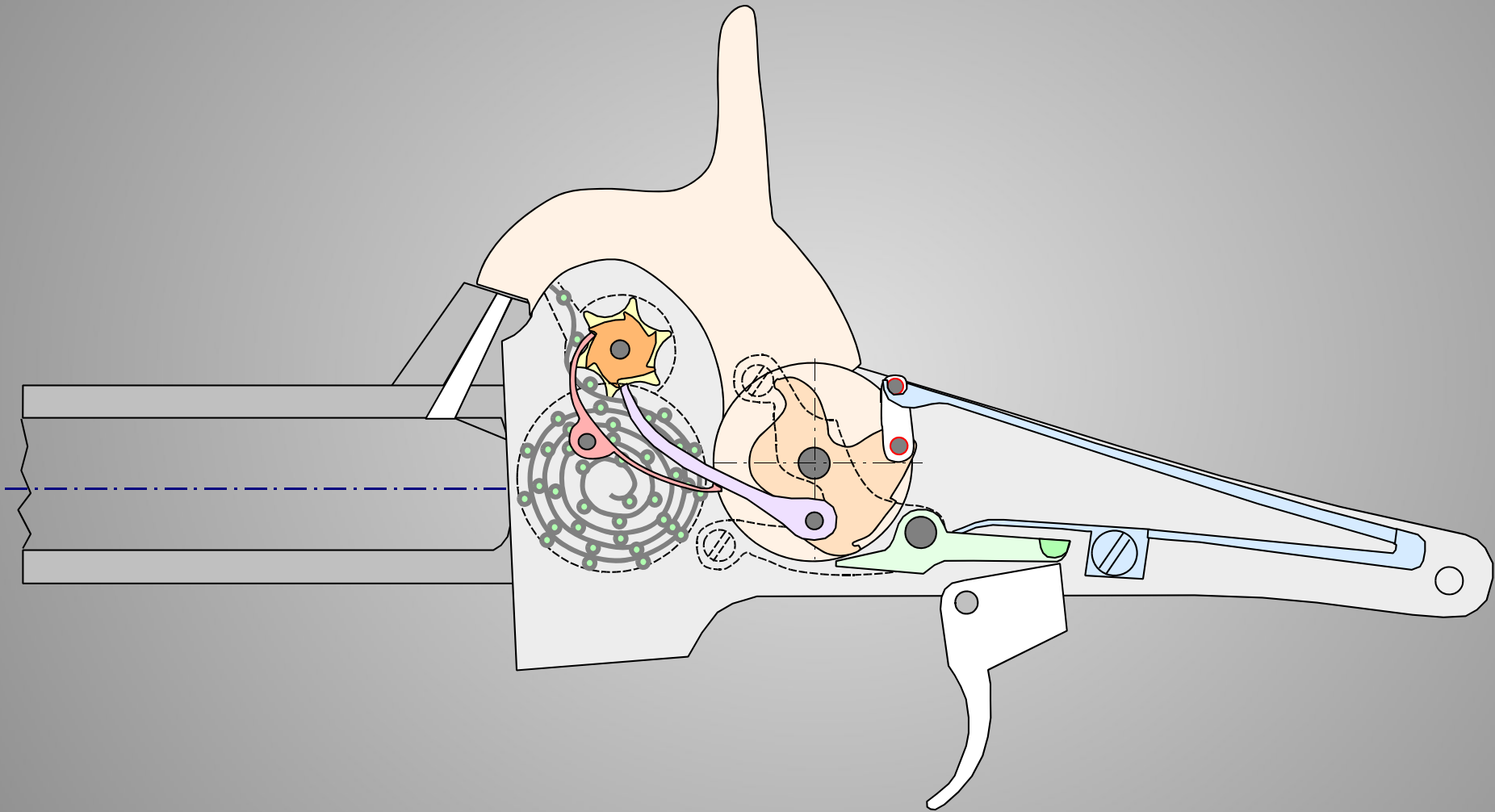


Schloss-Konstruktion

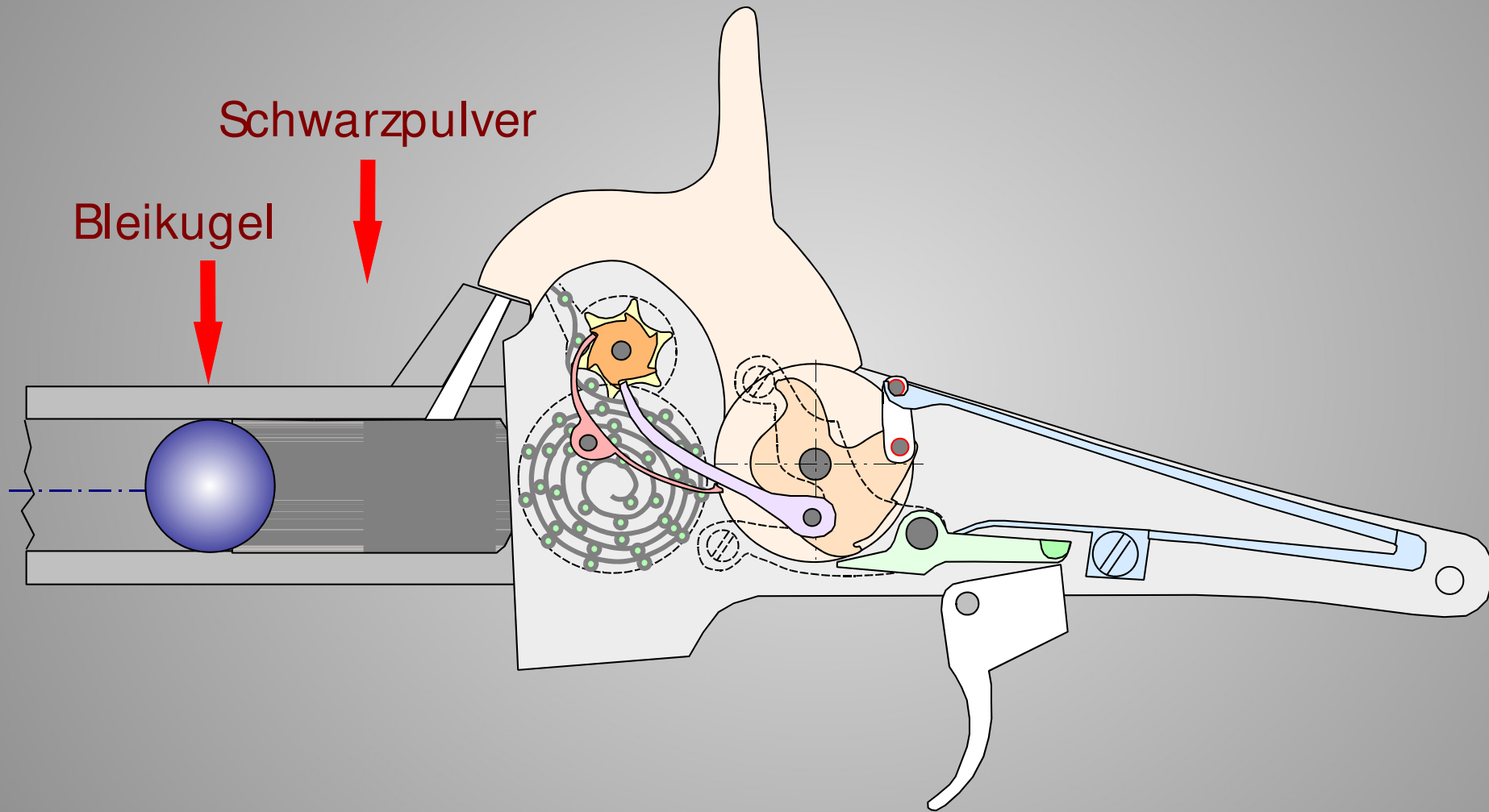


Waffe Laden

Schlosskonstruktion

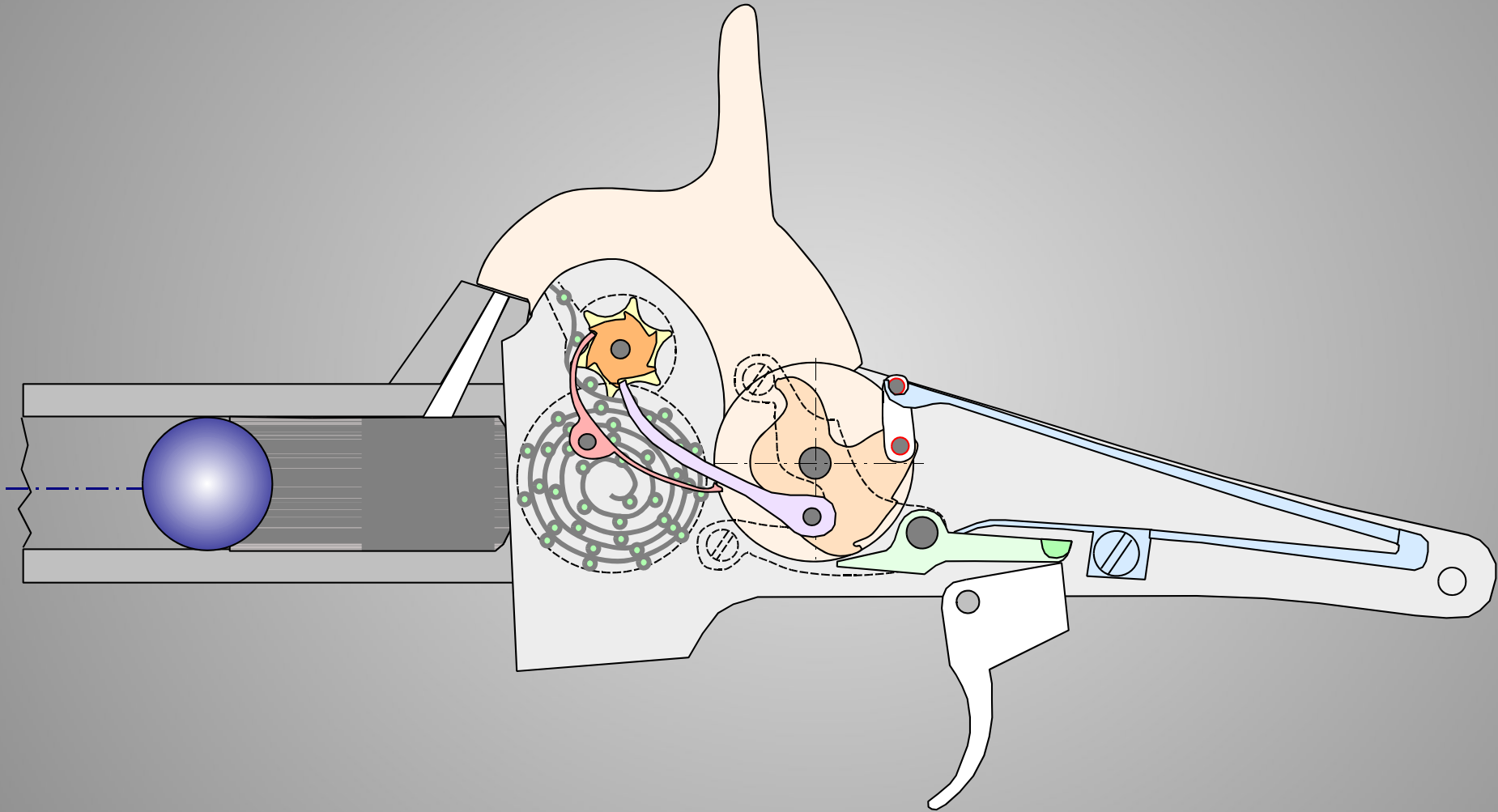


Lauf laden

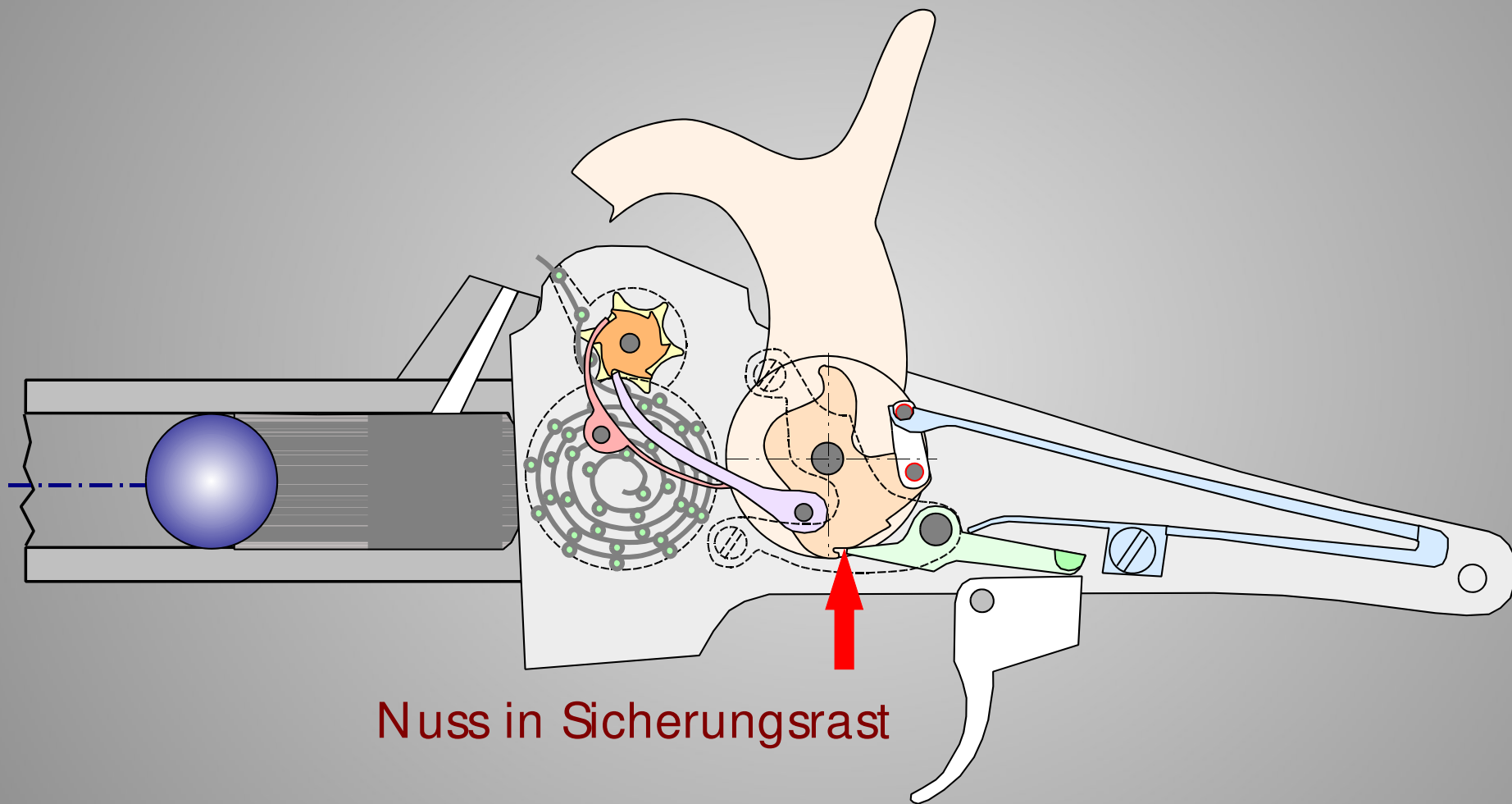


Schloss spannen

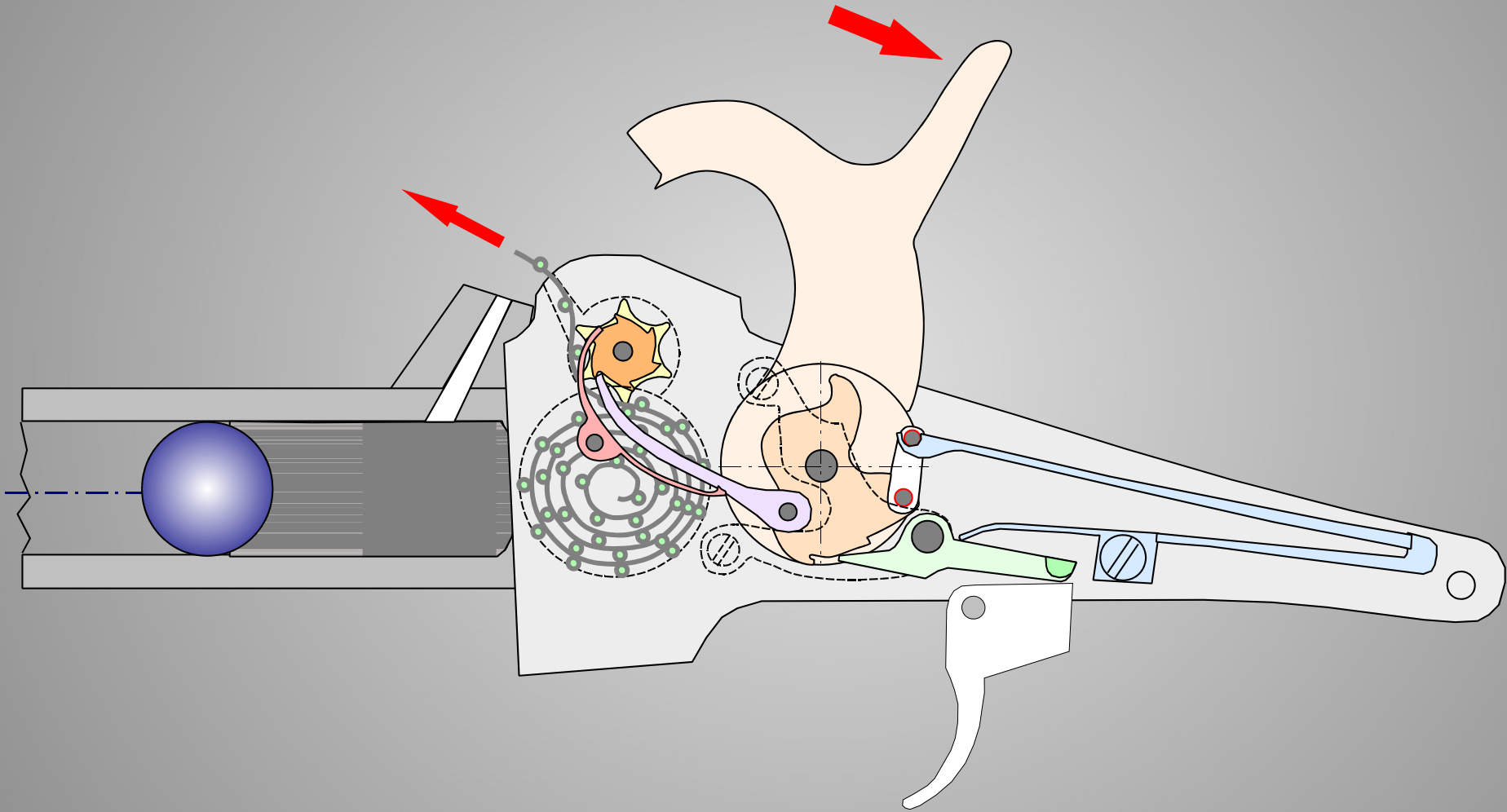
Schloss in Ruhestellung



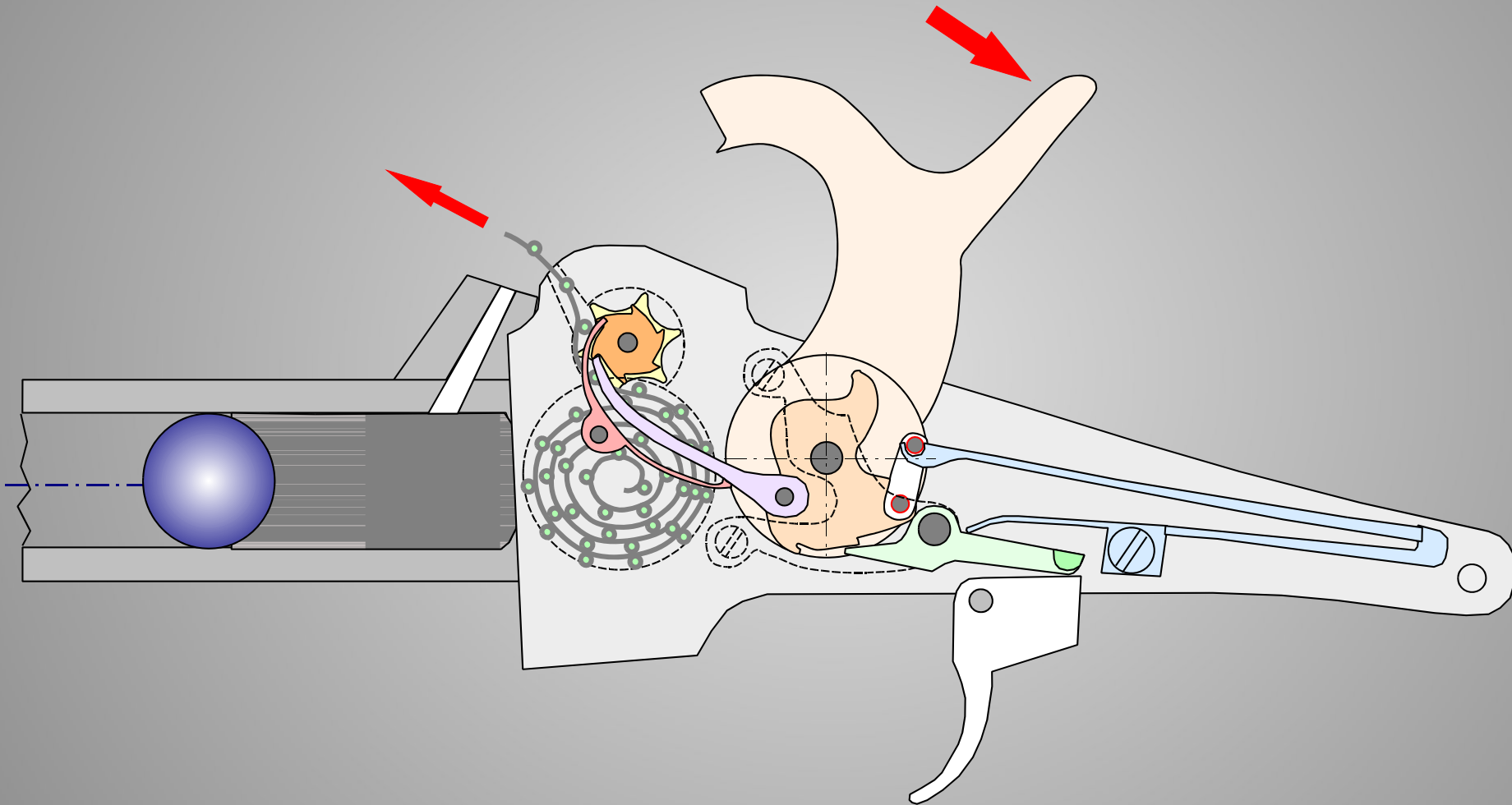
Schloss in gesicherter Stellung



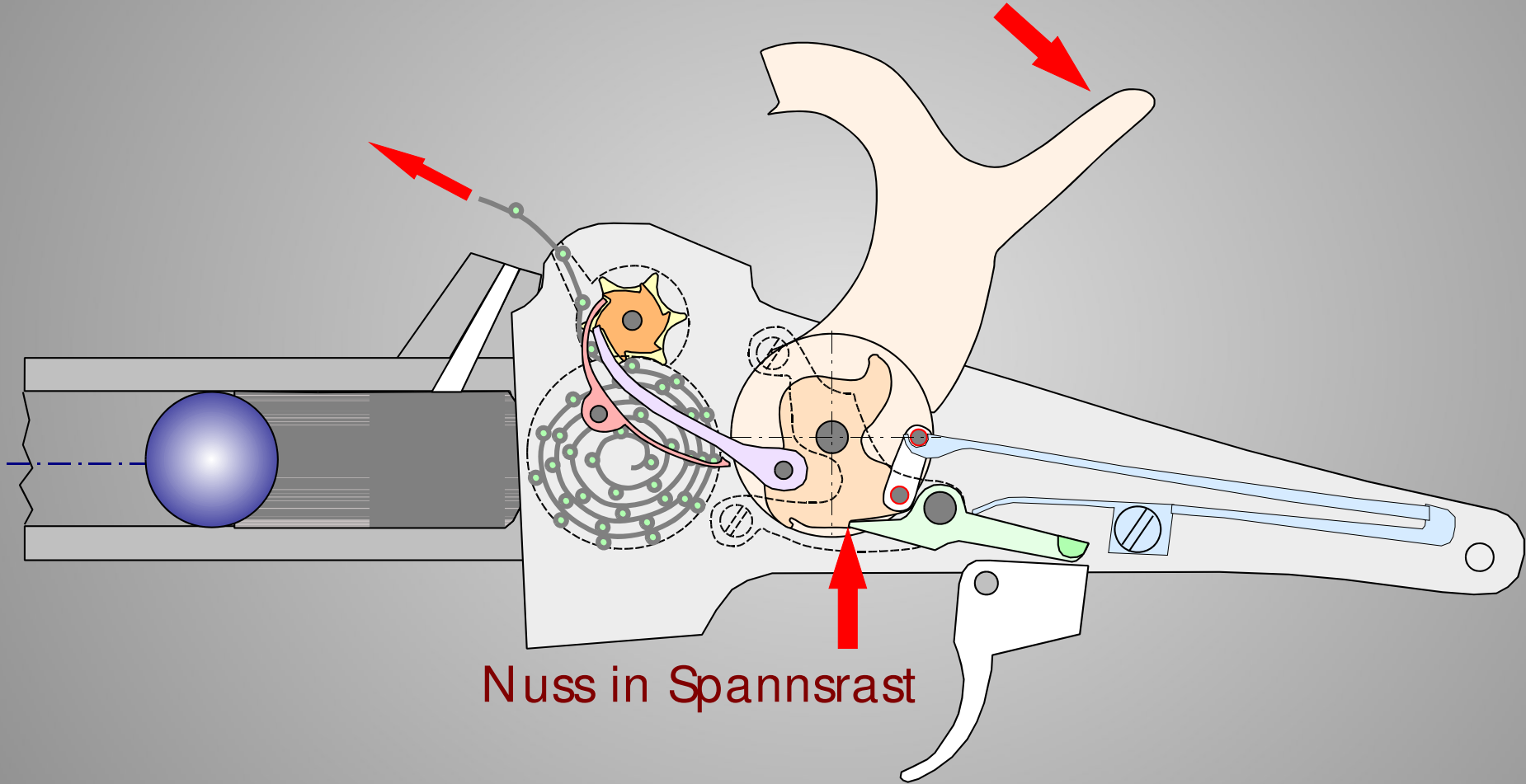
Hahn spannen und Streifen verschieben



Hahn spannen und Streifen verschieben

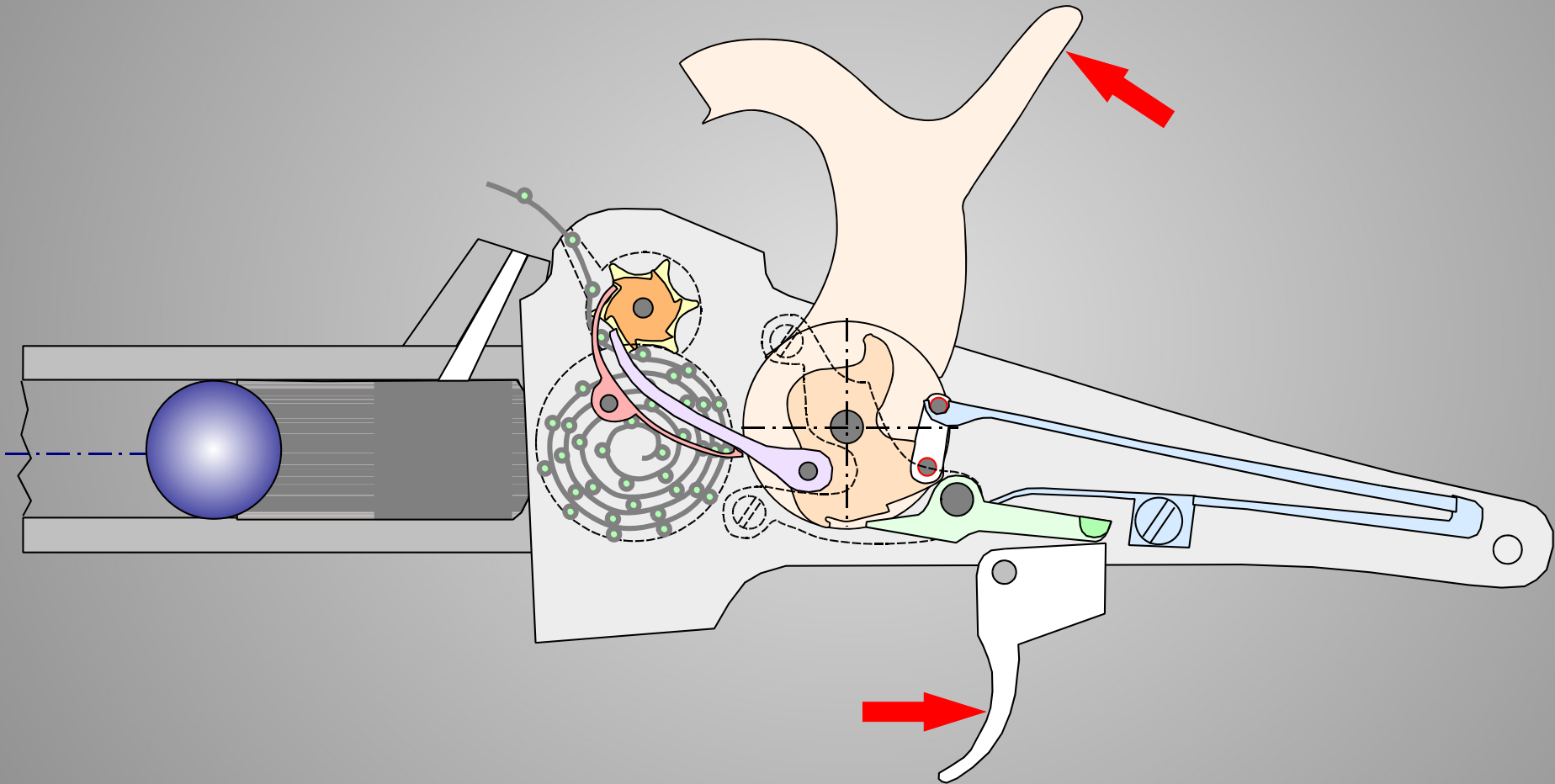


Hahn vollständig gespannt

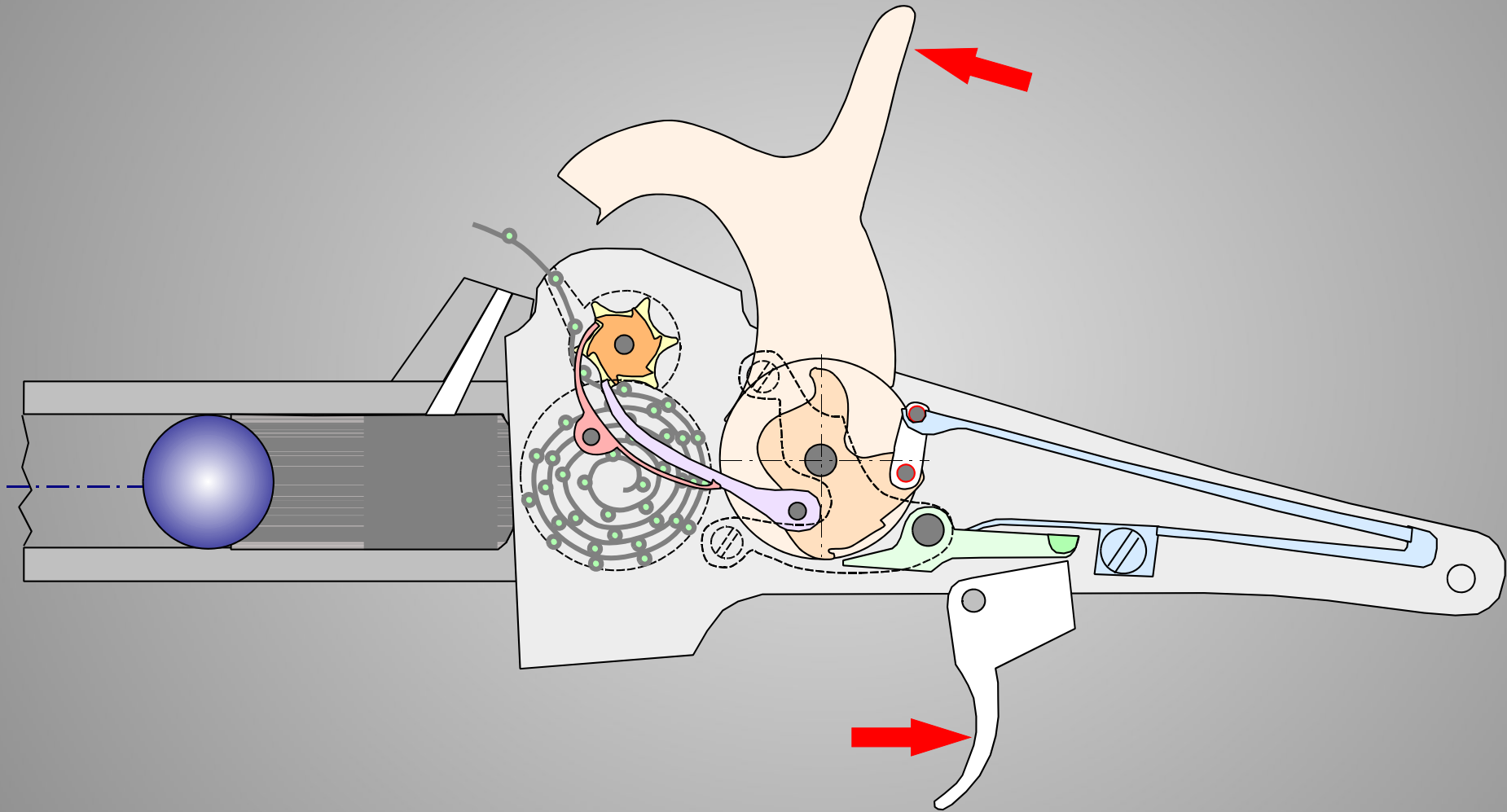


Schuss auslösen

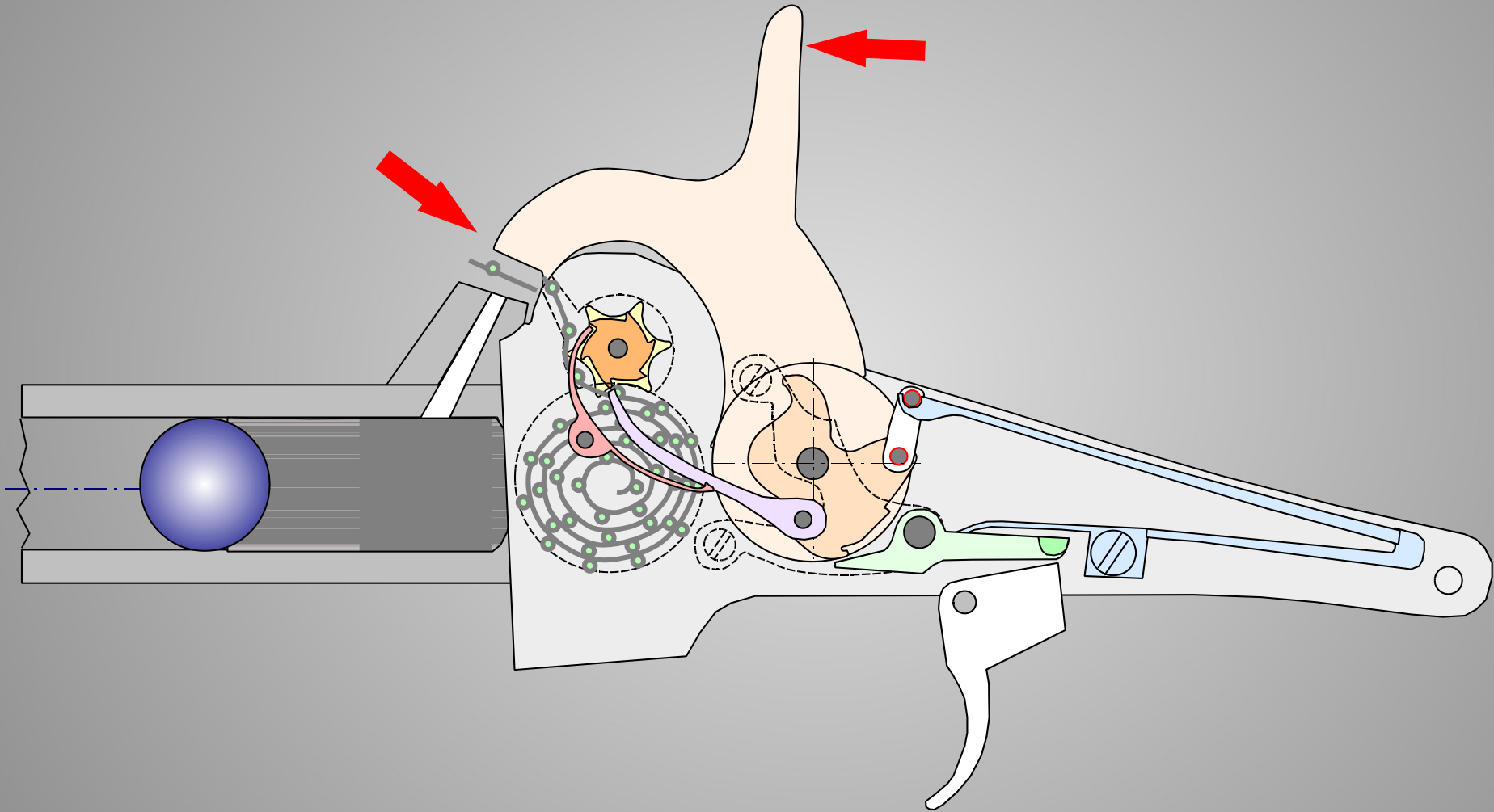
Abzug betätigen



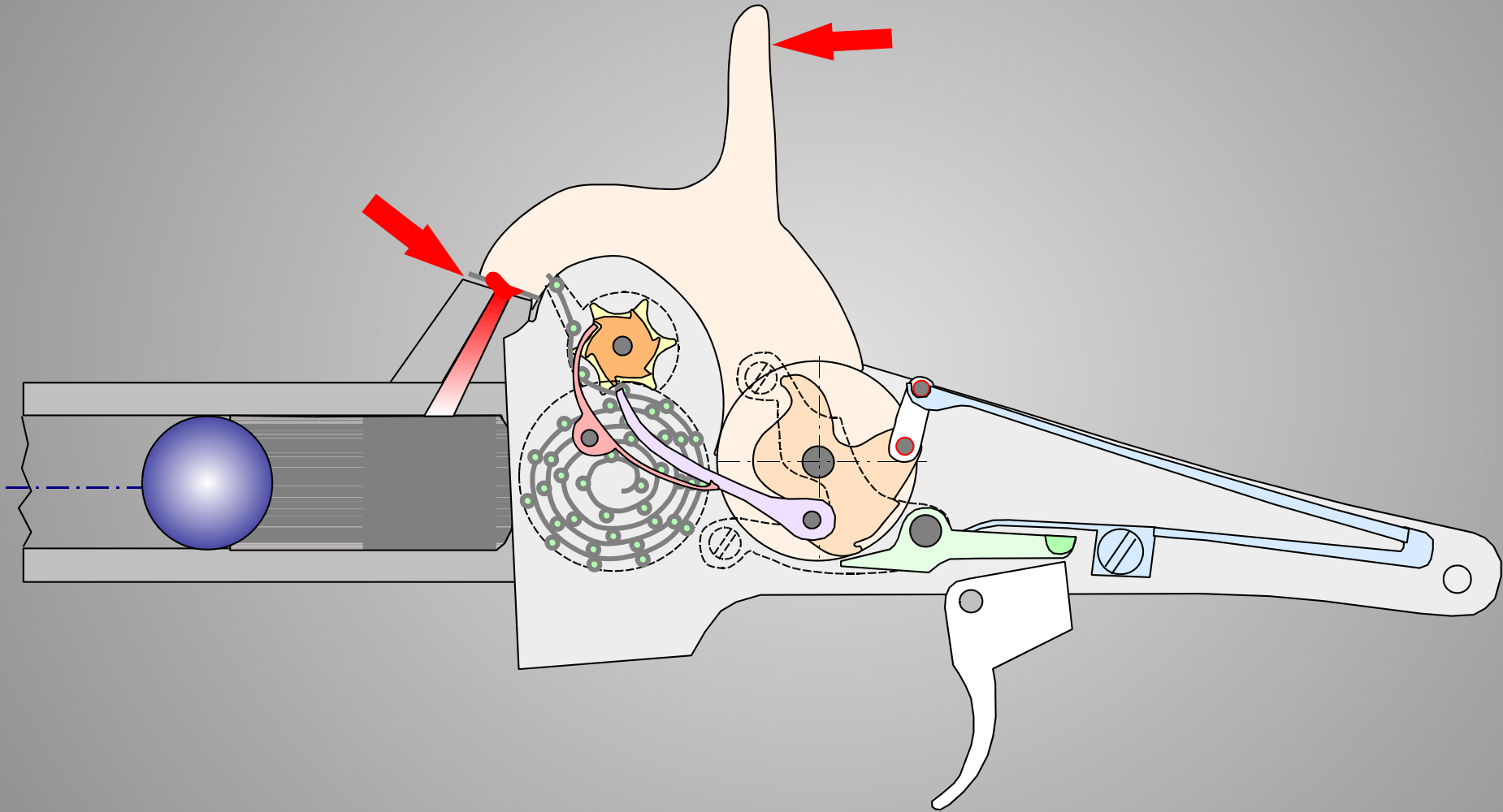
Hammer dreht nach vorne



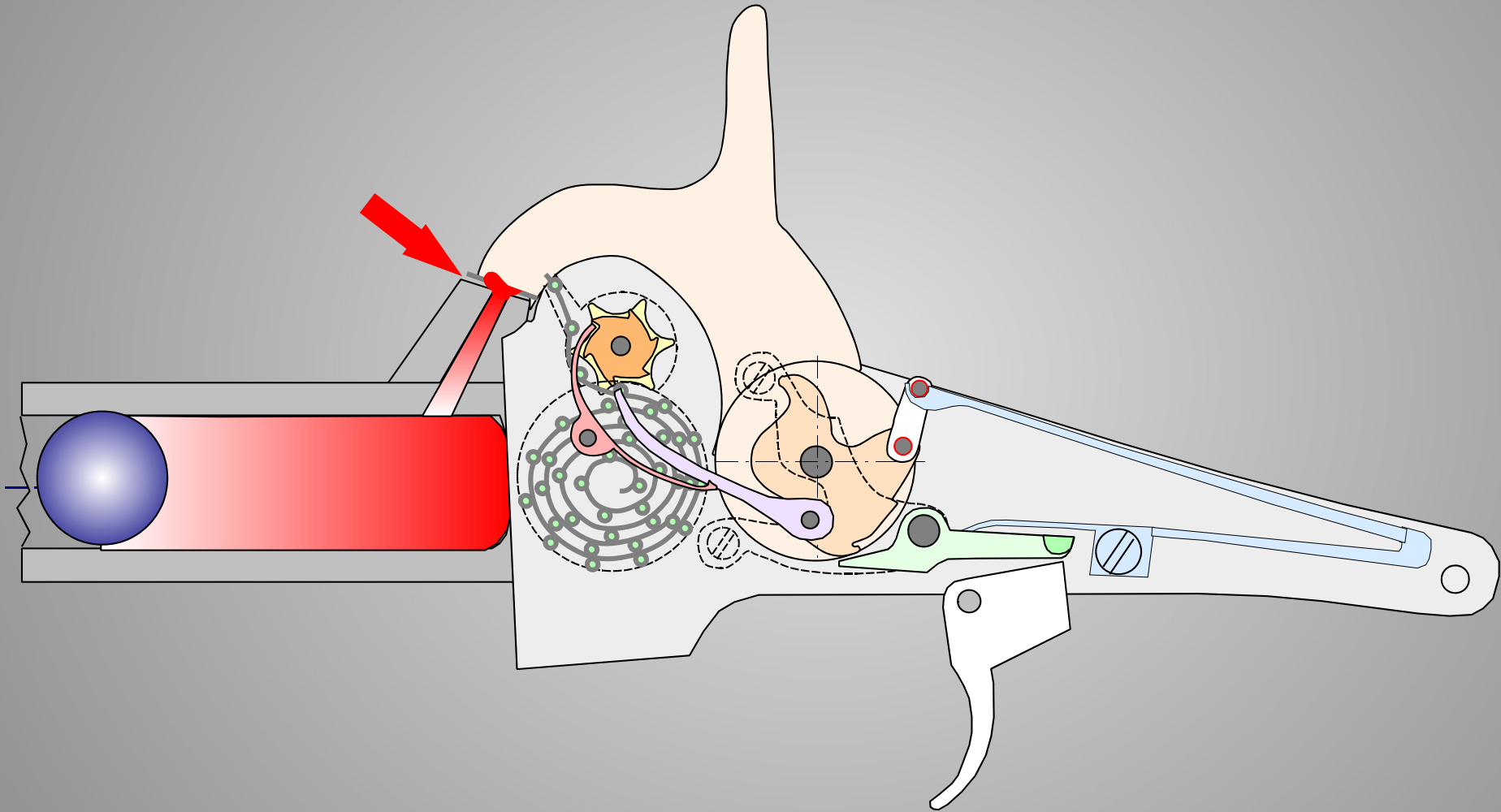
Hammer schert Zündstreifen ab



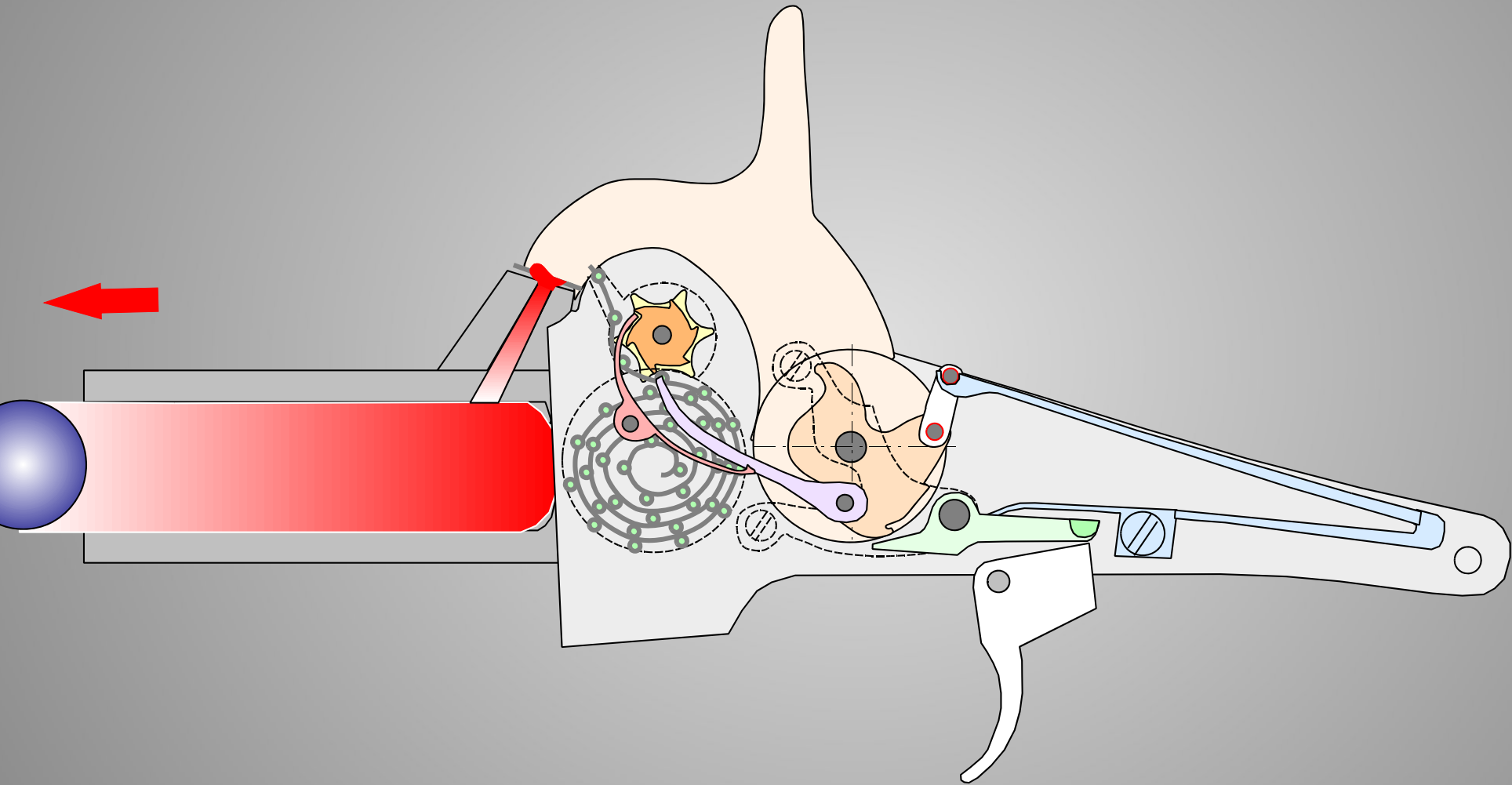
Hammer bringt Zündkapsel zu Explosion



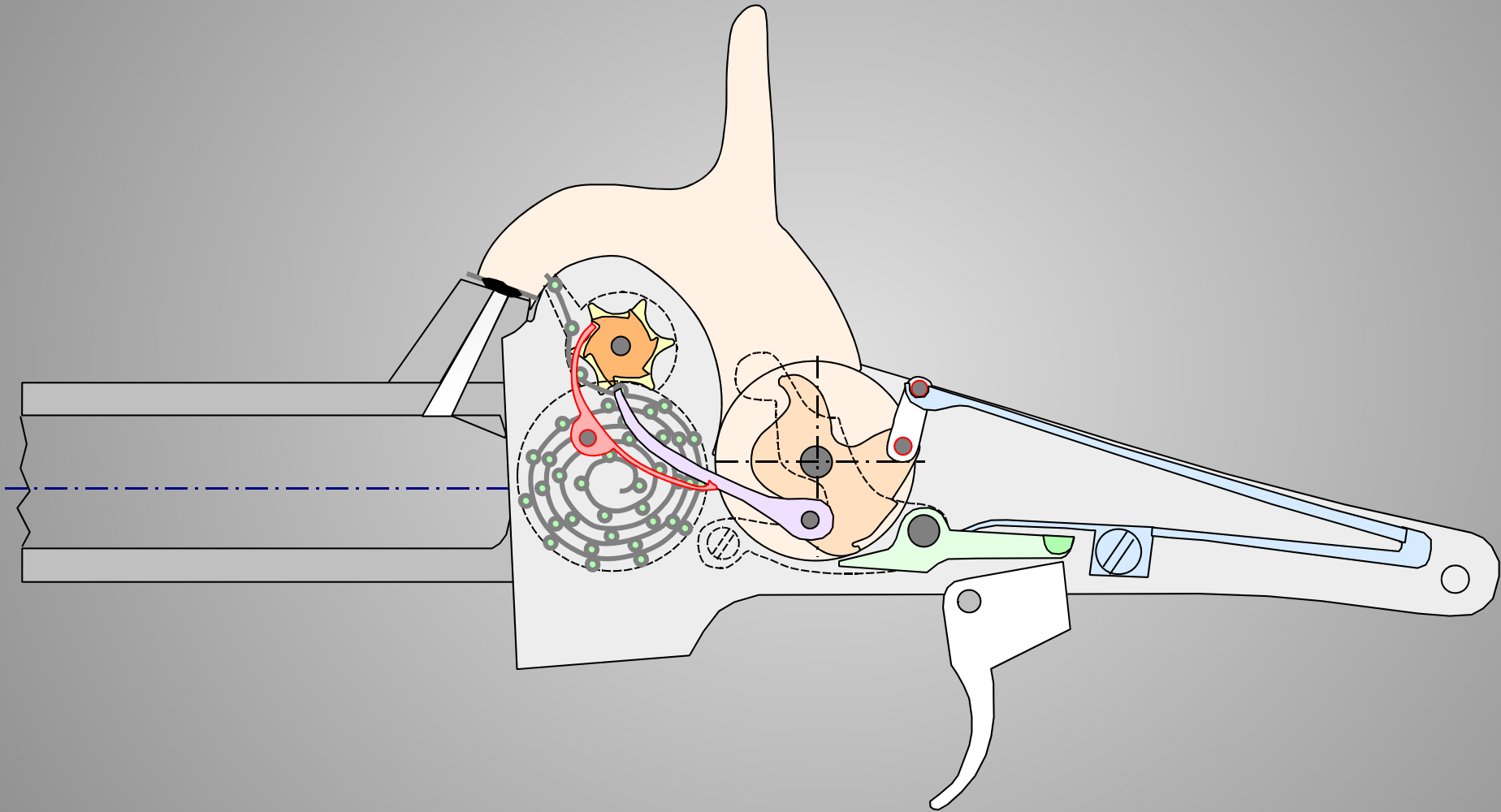
Schwarzpulverladung explodiert



Kugel verlässt den Lauf



Schloss in Ausgangsstellung



Ende